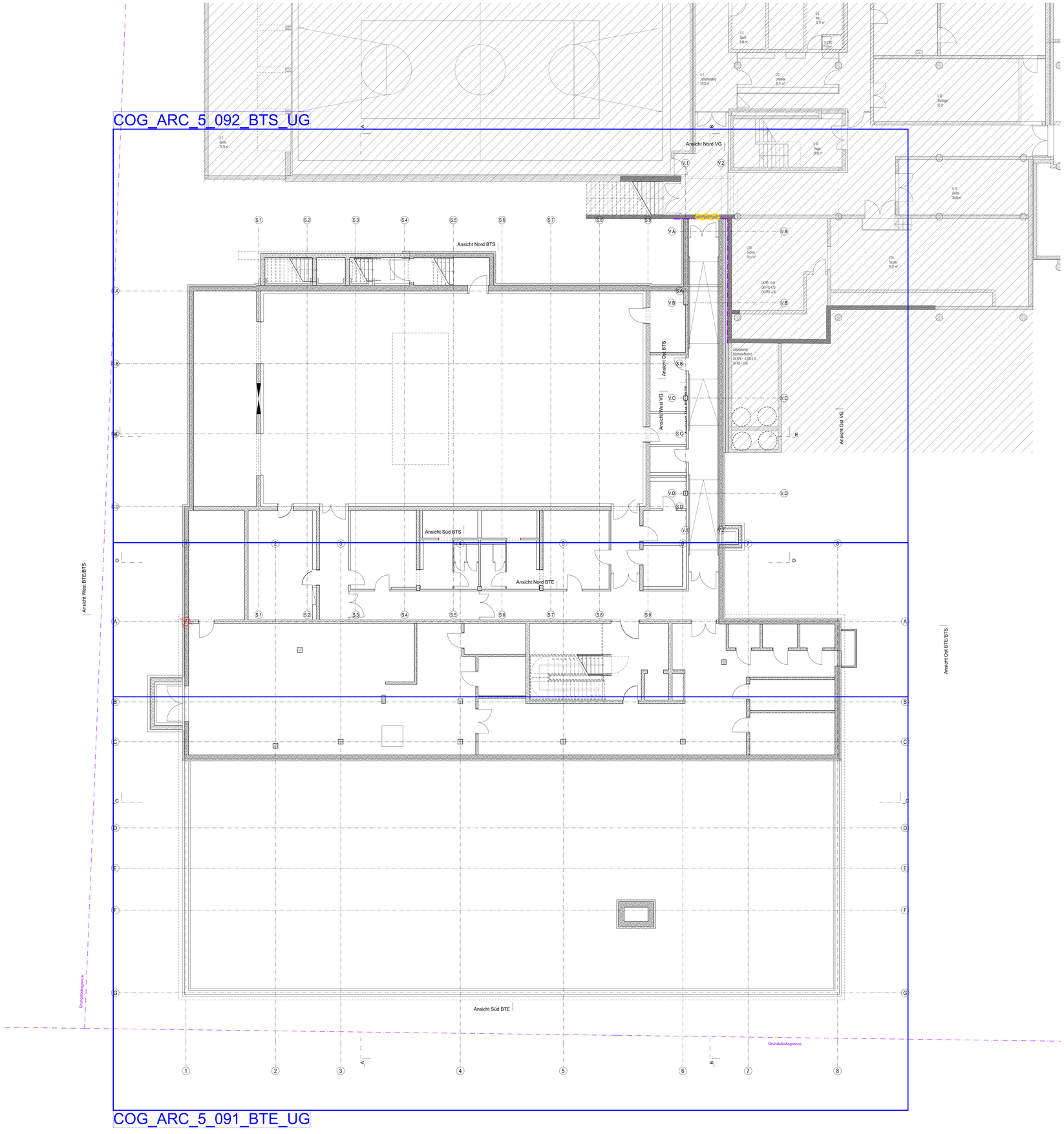


Details Rohbau Untergeschoss:

Rohbau Bodenplatte / UG
COG_ARC_5_501_DT_RO Pumpensumpf Lüftungszentrale (Achse C)
COG_ARC_5_502_DT_RO EiLT Schacht (Achse F)
COG_ARC_5_503_DT_RO Einbringschacht (Achse B/1)
COG_ARC_5_504_DT_RO Lichtschacht Ortbeton, Überfahrbar (Achse V2 / VD)
COG_ARC_5_505_DT_RO Bodenplattenverdickung Sporthalle mit Bodenhülsen (Achse S4 / SB

Fertigteilpläne Rohbau
COG_ARC_5_510_DT_RO Lichtschacht Fertigteil (Achse A / 8)

Abdichtung Rohbau
COG_ARC_5_530_DT_RO Regelschnitt Bodenplatte - aufgehende Wand mit Sockel
COG_ARC_5_531_DT_RO Regelschnitt Bodenplatte - aufgehende Wand - Dach über UG
COG_ARC_5_532_DT_RO Neubau Außenwand an Lüftungsstürme Bestand (Achse V2 / VA)
COG_ARC_5_533_DT_RO Übersicht Abdichtung

Treppen
COG_ARC_5_550_DT_RO Fluchttreppe Außen Grundriss (Achse SA / S4)
COG_ARC_5_551_DT_RO Fluchttreppe Außen Schnitt (Achse SA / S4)
COG_ARC_5_552_DT_RO Treppenhaus 1 Grundriss (Achse 5 / A)
COG_ARC_5_553_DT_RO Treppenhaus 1 Schnitte (Achse 5 / A)

Tür im Regelfall geschlossen
Tür mit Offenhaltung (Schließen nur im Brandfall)

Diese Planung gilt nur in Verbindung mit den statischen Konstruktionsplänen und sämtlichen Detailplänen der Fachingenieure.
Die Vorgaben des Brandschutzkonzeptes sind zu beachten.
Angaben über Schlitze/Durchbrüche sind vor Ausführung vom Unternehmer gemeinsam mit den Projektanten zu prüfen und zu besprechen.
Gründung, Bodenplatte, Fundamente, aufgehende Wände aus Stahlbeton gegen Erdreich, sind entsprechend der DIN-Vorschrift auszuführen.
Arbeits- und Dehnfugen zwischen Stahlbetonteilen sind gegen eindringende Feuchtigkeit wasserdicht nach DIN herzustellen.
Gegen anstauendes oder drückendes Wasser durch Bauteile, gleich welcher Art, haftet allein das ausführende Unternehmen.
Die Auflage des Bauscheins, die DIN-Vorschriften, daraus resultierenden Notwendigkeiten, sowie das Bodengutachten, sind zu beachten.
Die Anforderungen an den Schall- und Wärmeschutz sind entsprechend den vorliegenden Gutachten zu berücksichtigen und zu erfüllen.
Maße im Bestand, sowie bei Um- und Ausbau, sind grundsätzlich Fertigmaße, d.h. über Fertigboden, wenn nichts anderes angegeben ist.
Datum und/oder Änderungen, sowie Planungsänderungen beachten, ansonsten gilt größter Maßstab.

ABKÜRZUNGEN ALLGEMEIN

AHD	Abgehängte Decke
AH	Abhanghöhe
AK	Außenkante
BR	Brüstung
BRH	Brüstungshöhe ab OK FFB
BSP	Bodensprung
DF	Dehnfuge
DGL	Deckengleich
DSP	Deckensprung
F	Fundament
FD	Fertigdecke
FFB	Fertigfußboden
FL	Fliesenspiegel
FT	Fertigteil
GHP	Gefälletiefpunkt
GTP	Gefälletiefpunkt
HV	Heizungsverteiler
IK	Innenkante
M	Motoranschluß (Elektroanschluss
OK	Oberkante
RD	Rohrdecke
RB	Rohfußboden
RR	Regenrohr
ST	Sturz
STG	Steigungen
STH	Sturzhöhe
SW	Schwelle
UK	Unterkante
ÜZ	Überzug
UZ	Unterzug
VK	Vorderkante
WD	Wärmedämmung
WDVS	Wärmedämmverbundsystem

ABKÜRZUNGEN AUSSPARUNGEN

b	Breite
DN	Durchmesser
E	Elektro
h	Höhe
H	Heizung
K	Klima
KB	Kernbohrung
l	Länge
L	Lüftung
RÖ	Revisionsöffnung
S	Sanitär
t	Tiefe

ABKÜRZUNGEN BRANDSCHUTZ

BW	Brandwand
fb	feuerbeständig (F90)
hf	hochfeuerhemmend (F60)
fh	feuerhemmend (F30)
nb	nicht brennbar
se	schwerentflammbar
1.RW	1. Rettungsweg
2.RW	2. Rettungsweg

HÖHENKOTEN
Unterkante Rohdecke
Unterkante Fertigdecke
Oberkante Fertigdecke
Oberkante Rohdecke
S DD 30/15
Dauerh. Öffnungen
Länge / Breite

BAUSTOFFE: Bestand; Mauerwerk (MW); Mauerwerk Dämmziegel; WU-Beton; Bewehrter Beton; Unbewehrter Beton; Betonfertigteil; Wärmedämmung weich; Wärmedämmung hart; Estrich; Sichtbeton; Holzwerkstoff; GK-Ständerwand (TKI3 EX0 42dB); Möblierung fest; Möblierung lose

SYMBOLE: Höhenkote; OK Fertig / Roh; UK Fertig / Roh; VK Fertig / Roh; WS B/T/H Wandschlitz; WD B/H Wanddurchbruch; DD L/B Deckendurchbruch; DSP Deckensprung; DK Deckenkernbohrung; RH Rohrhülse Decke; BD L/B Bodendurchbruch; BS L/B/H Bodenschlitz; BSP Bodensprung; BK Bodenkernbohrung; RH Rohrhülse Boden; Änderung Index; Detailverweis; Neubau; Abbruch

BRANDSCHUTZ

BW	BW Brandwand
Bauart BW	Bauart BW (fb und in Bauart BW)
F 90 AB	EI 90-AB feuerbeständig
EI 30 AB / F 30 AB	EI 30-AB feuerhemmend
FH/FSI	Feuerwiderstandsdskl. Türen
F30/F60/F90	Feuerwiderstandsdskl. Fenster
G30/G60/G90	BSV o. Schutz Wärmeübertrag
RS	Rauchschutztür
S	Selbstschließend
D	Dichtschließend
FSA	Feststellanlage
OTS	Obertürschließer

GEWERK: Küchentechnik; Medizintechnik; Heizung, Lüftung, Sanitär; Elektro

TÜRSTEMPEL: Tonqualität; Brand- Schallschutz; Türart, Verglasung; Tonqualität - rauscharmer Türantrieb; Sicherungsmarkt; Türtyp

RAUMSTEMPEL: Raumnummer; Raumnutzung; Nutzfläche; Lichte Raumhöhe; Deckenaufbau; Decke

FENSTERSTEMPEL: Fenstertyp; Brüstungshöhe; Sturzhöhe; Fensterbank; Fensterbank Material

WANDSTEMPEL: Baustoff / Wanddicke / Brandschutz / Schallschutz eingebauter Wert

ABKÜRZUNGEN TÜRSTEMPEL

TÜRART

SB	Stahlblechtür
SBK	Stahlblechklappe
HO	Holztür
KU	Kunststoffbatt
FR	Feuchtraum
NR	Nassraum
SG	Stahl-Glas-Element
AG	Alu-Glas-Element
HG	Holz-Glas-Element
GL	Ganzglastür
SH	Schiebetür
F	Innenfenster
NSÖ	Nachtstromöffnung

VERGLASUNG

OL	Oberlicht
SL	Seitenlicht, einseitig
ZSL	Seitenlicht, beidseitig
GA	Glasausschnitt

PANIKFUNKTION

B	Umschaltfunktion
C	Schließzwangfunktion
D	Durchgangsfunktion
E	Wechselfunktion
Z	

TÜRSYSTEME

STA	Schiebetürantrieb
DTA	Drehtürantrieb
OTS	Obertürschließer
BMZ	Anbindung an BMZ
RM	Rauchmelder
ELTÜF	Elektrischer Türöffner
FTÜ	Fluchttüröffner
230 V	Elektroanschluss
PF	Panikfunktion
TW	Türwächter
RSZ	Rauchschaltzentrale (Sturzmelder)
N	nicht abschließbar (Blindzylinder)

TÜRSTEUERUNG

ZUKO	Zutrittskontrolle Kartenleser
NOT	Notauf-Taster
SS	Schlüsselschalter
T h:1.8	Taster auf Höhe 1.8m
T h:1.05	Taster auf Höhe 1.05m
S	Sensor
KI	Klingel
SPR	Sprechanlage
EMF	Elektromagnet, Feststeller
FRWT	Flucht-/Rettungsterminal

ABKÜRZUNGEN RAUMSTEMPEL

GKB	Gipskartonbeplankung glatt
GKF	Gipskarton feuchtraumfestständig
GKB A	Gipskartonbeplankung gelocht
GKB R	Gipskartonbeplankung mit Revisionsklappen
STB	Stahlbetondecke gespachtelt und gestrichen
WD	Wärmedämmung

ABKÜRZUNGEN FENSTERSTEMPEL
FENSTERAUSSTATTUNG

M	Motor
BLS	Blendschutz
VD	Verdunkelung
VH	Vorhang
ROL	Rollladen
RAF	Raffstore
VM	Vertikal Markise
HM	Horizontal Markise
ML	Markisolette
FL	Faltladen
SL	Schiebeladen

Alle Höhenangaben beziehen sich auf ±0.00 = OKFFB EG / Ebene 0 | Tür- / Sturz- und Brüstungshöhen beziehen sich auf OKFFB.
Boden- und Wanddurchbrüche sind vor Ort mit Architekt,Tragwerks- und Fachplanern rechtzeitig zu prüfen und festzulegen.

BESTANDSMASSE SIND VOR ORT ZU PRÜFEN !

Alle Maße sind am Bau zu prüfen. Unstimmigkeiten sind der Bauleitung sofort mitzuteilen.
Anschlüsse und Anschlusshöhen sind in Absprache mit der Bauleitung an den Bestand anzupassen!

Türsturz
OK BT
OK BR

DIESE ZEICHNUNG DARF OHNE UNSERE GENEHMIGUNG WEDER VERVIELFÄLTIGT NOCH AN DRITTE PERSONEN WEITERGEGEBEN WERDEN

INDEX	GEÄNDERT	DATUM	NAME
GEPRÜFT:			
GENEHMIGT:			

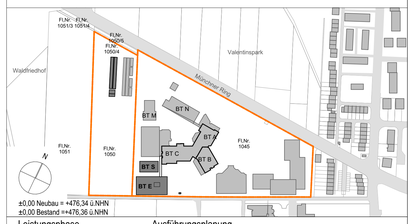
AUSFÜHRUNGSSPLANUNG COG_ARC_5_090_XXX_UE_UG

Projekt

Umbau und Erweiterung Carl-Orff-Gymnasium mit Neubau Einfachsporthalle, Unterschleißheim

Projektadresse
Münchner Ring 16
85716 Unterschleißheim
Deutschland
Flurstück 1045, 1050

Bauherr/in
Zweckverband staatliche weiterführende Schulen in Unterschleißheim
vertreten durch:
1.Bürgermeister Christoph Böck
Rathausplatz 1
85716 Unterschleißheim
Deutschland



±0.00 Neubau = +476.34 ü.NHN
±0.00 Bestand =+476.36 ü.NHN

Leistungsphase		Ausführungsplanung	
Maßstab	1:100	Planinhalt	Index
Gezeichnet	PC	Grundriss UG Übersicht	C
Datum	06.11.2025		
Blattgröße	841 x 1189		
Projektnummer	M046		
Freigabe		Plannummer	
LV ANLAGE		Projekt_Planverfasser_Planungsphase_Nummer_Planart_Ebene	
		COG_ARC_5_090_XXX_UE_UG	